



Zwei vorbildliche deutsche Frauen
in Büchern
von bleibendem Wert

Agnes Sapper
Frau Pauline Brater

Lebensbild einer deutschen Frau

50. Tausend

320 Seiten 8°, holzfreies Alkapapier, mit zwei Bildnissen. Geheftet M 4.—
Ganzleinen M 5.50

Daß wir in demselben Jahre, in welchem Agnes Sapper ihren 70. Geburtstag feiern durfte, das 50. Tausend des jetzt schon klassisch gewordenen Pauline Brater-Buches anzeigen durften, ist nicht nur für uns, sondern auch für das Sortiment eine besondere Freude. Denn wir wissen, daß dieser Erfolg des schlichten Buches mit seiner Hilfe zustande gekommen ist. Helfen Sie auch ferner mit, daß in unserer Zeit der Lockerung der Familie dieses Urbild einer deutschen Frau der weiblichen Jugend unserer Zeit wie ein klarer Stern leuchtet.

Malwida von Meysenbug
Im Anfang war die Liebe

Briefe an ihre Pflegetochter
herausgegeben von Berta Schleicher

3. Auflage. XVI, 334 Seiten 8°, mit neun Bildnissen. Geheftet M 5.50
Ganzleinen M 7.50

Von dem schönen Malwida-Buch unseres Verlages können wir schon wieder eine neue unveränderte Auflage anzeigen. Mehrfach ist von der Kritik ausgesprochen worden, daß diese Briefe Malwidas an Olga Monod weit lebendiger und frischer das Wesen der „Idealistin“ widerspiegeln als die Memoiren. Wir bitten das Sortiment, dem Buche auch ferner neben den jeweiligen Schlagern einen Platz zu gönnen und es immer zu empfehlen, wenn ein fröhliches und gehaltvolles Buch verlangt wird.



C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung München